

Schutz des Eigentums: Eine Richtungswahl

Am 30. April 2023 wählt das St.Galler Stimmvolk die Nachfolge des SP-Ständerates Paul Rechsteiner. Die Wahl fällt in eine turbulente Zeit voller Unsicherheit. Der Bankensektor bebt, die Inflation treibt Konsumentenpreise und Mieten in die Höhe und es wird immer sichtbarer, wie unsere Energiesicherheit auf wackligen Füßen steht. Daher ist beim Ausfüllen des Wahlzettels ein klar bürgerlicher Kompass gefragt. Eine Richtungswahl steht an. Haus- und Grundeigentümer haben dabei nur eine Wahl: Esther Friedli.



Walter Locher
Präsident HEV
Kanton St.Gallen,
Kantonsrat

Unsichere Zeiten werden von links sehr gerne dazu missbraucht, verstärkt staatliche Eingriffe in das Grundeigentum zu fordern. Ein tiefer Leerwohnungsbestand aufgrund ermattender Bautätigkeit, markant höhere Energiepreise, steigenden Zinsen usw. rufen Links-Grün sofort auf den Plan. Politisch werden von den Vertretern von SP, Grünen und GLP dringende gesetzliche Massnahmen gegen die Vermieterinnen und -mieter gefordert. Auch die linke SP-Ständeratskandidatin Barbara Gysi hilft tatkräftig mit bei der Auflistung von Forderungen nach Mietzinskontrollen, staatlichen Eingriffsmöglichkeiten in den Wohnungsmarkt, Vorschriften wie Mietzinsbremsen etc.

Mit unserem Wahlzettel können wir dem begegnen.

Während im Raumplanungsrecht gleichzeitig das hohe Lied der Innenverdichtung gesungen wird, soll nach linker Denkweise die Mehrwertabgabe zur Abschöpfung von Planungsgewinnen nicht nur bei Neueinzonungen, sondern auch bei Um- und Aufzonungen eingeführt werden. Wer investiert damit noch in Innenverdichtungsprojekte?

Mit unserem Wahlzettel können wir dem begegnen.

Der Mieterverband bekämpft derzeit lautstark die absehbare Erhöhung des Referenzzinssatzes, während er bei der letzten Senkung im März 2020 alle Mitglieder dazu aufrief, eine selbstverständlich gerechtfertigte Senkung der Mietzinse zu verlangen. Steigt der Referenzzins aufgrund der gestiegenen Kosten, wird der Vorwurf der Abzockerei erhoben – sinkt hingegen der Referenzzinssatz, handelt es sich um einen normalen und sofort einzufordernden Anspruch der Mieter. Das ist die Welt und Denkweise des Mieterverbandes und der SP-Kandidatin für den Ständeratssitz.

Mit unserem Wahlzettel können wir dem begegnen.

Nicht erst seit der Energieknappheit im vergangenen Jahr ist das Interesse von Immobilieneigentümern an Photovoltaikanlagen gross. Wer mehr Strom generiert, als er verbraucht, kann diese gegen eine Abnahmevergütung an die EW verkaufen. Abnahmevergütungen unterliegen aber als Einkünfte der Einkommenssteuer. Hausdächer in geschützten Ortsbildern können oft nicht mit Photovoltaikanlagen ausgestattet werden, weil der Heimatschutz sich unter Berufung auf entsprechende Bestimmungen quer stellt. Hier setzt die Gesetzgebung auf die falschen Mechanismen.

Mit unserem Wahlzettel können wir dem begegnen.

Es braucht in den eidgenössischen Räten Politiker, die dem Eigentum Sorge tragen und linken Umverteilungs-Vorstellungen eine klare Abfuhr erteilen. Wir dürfen keine neuen Verbote erlassen, sondern müssen auf die Stärke und die Innovationskraft unserer Wirtschaft setzen. Gefordert sind zukunftsgerichtete Ansätze, welche standortfördernd wirken, dem Eigentum Sorge tragen und Private entlasten. Wir brauchen konservative, bewährte Lösungen und keine links-grüne ideologische Traumtänzerie. Die Ständeratsvertretung in St.Gallen muss wieder ungeteilt bürgerlich sein.

Mit der Wahl von Esther Friedli, die von der Geschäftsleitung des HEV des Kantons St.Gallen einstimmig zur Wahl empfohlen wird, haben wir die Möglichkeit, die Gesetzgebung im Finanz-, Steuer-, Energie-, Planungs- und Immobilienbereich wieder verstärkt in unserem Sinne zu korrigieren. Der HEV des Kantons St.Gallen ist überzeugt, dass mit Esther Friedli eine Persönlichkeit gewählt werden muss, die diese Stossrichtung konsequent unterstützt und wirkungsvoll beeinflusst.

Für den Kanton St.Gallen steht am 30. April 2023 eine Richtungswahl an. Mit Esther Friedli auf dem Wahlzettel helfen wir unseren Anliegen wirksam und nachhaltig.